

TSG Giengen – TSB Schwäbisch Gmünd 2:2 24:19 (13:8) Nach der bitteren Niederlage im letzten Spiel gegen Bartenbach 2 sollte nun endlich der Knoten platzen und man wollte sich mit zwei Punkten belohnen. Mit dementsprechend viel Engagement und Ehrgeiz ging die Mannschaft aus Giengen auf das Feld.

Die TSG begann sofort mit einer sehr stabilen Abwehrleistung. Doch die zahlreichen erkämpften Bälle in der Abwehr konnten nur viel zu selten für einen eigenen Torerfolg genutzt werden. Doch ab der 10. Minute kam man deutlich öfters zum Torerfolg und konnte sich so Schritt für Schritt absetzen. Durch technische Fehler und immer wieder auftretender Hektik, verpasste man die Chance Schwäbisch Gmünd endgültig abzuhängen. Trotzdem ging es mit einer komfortablen 13:8-Führung in die Pause.

In der zweiten Hälfte wollte man die Zahl der Fehler deutlich nach unten schrauben und somit den Willen der Gäste brechen. Dies gelang nur kurzzeitig. Mithilfe eines 3:0 Laufs konnte man sich direkt nach Wiederanpfiff weiter absetzen. Jedoch schlichen sich dann wieder vermehrt technische Fehler ein. Trotz all dem hatte die Mannschaft aus Giengen das Spiel im Griff und konnte die Führung ungefährdet über die Zeit bringen.

Die Mannschaft bedankt sich für die zahlreich anwesenden Zuschauer!

Es spielten: Alexander Günter, Jochen Renelt – Patrick Weller, Daniel Tenyer, Drilon Buqani, Dennis Schellenberger, Bernd Fischer, Patrick Gebhardt, Marius Bauer, Patrick Geyer, Ridvan Arman, Benedikt Grötchen, Florian Gebhardt, Max Stolz.